

Koldenbüttel glänzt mit Jugendarbeit

Reimers Gasthof war wie immer auch in diesem Jahr Gastgeber der Jahreshauptversammlung des TTV Koldenbüttel, dessen 1. Vorsitzender, Klaus Hake, nach der Begrüßung von zirka 20 Anwesenden, zunächst die Ehrungen langjähriger Mitglieder vornahm, allen voran Peter Schlotfeld und Renke Freriks für 60 jährige, Klaus Lüdke für 50-jährige und Kim Clausen sowie Hellfried Litteck für 10-jährige Vereinszugehörigkeit. Aus- und Eintritte hielten sich im vergangenen Jahr die Waage, so das der Mitgliederbestand mit 128 Sportlerinnen und Sportlern in etwa gleichblieb, so Hake, der in seinem Rechenschaftsbericht vor allem auch auf die erfolgreich durchgeführten Veranstaltungen im Jugend- und Schülerbereich einging und sich herzlich bei allen Unterstützern bedankte. Das Abschneiden der sechs Herrenmannschaften im Tischtennis-Spielbetrieb und die Bilanzen der einzelnen Spieler war Mittelpunkt der Ausführungen von Sportwart Norman Bruhn. Die Aufstiege der „Ersten“ in die Landesliga und der „Dritten“ in die 1. Kreisklasse hob er besonders hervor. Er bedauerte, dass die 6. Mannschaft zur aktuellen Saison abgemeldet werden musste und ehrte dann die Erstplatzierten der Vereinsmeisterschaften. Den Titel im Einzel errang Hennig Freriks, der sich im Finale gegen Sven-Ove Hansen durchsetzte. Kim Clausen und Torsten Brandt folgten auf Platz 3 und 4. Hansen und Tobias Riechmann wurden Vereinsmeister im Doppel. Jugendwart Alfred Kobarg blickte auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurück. Sowohl im Kreis als auch im Bezirk belegten Koldenbüttels Schüler und Jugendliche bei Meisterschaften und Ranglisten etliche vordere Plätze. Leven Nehlsen, Tobias Riechmann, Marius Jagusch und Sünne Eggers gelang sogar die Qualifikation zur Landesmeisterschaft beziehungsweise Landesrangliste. Da die Anzahl der Jugendlichen auf 43 gestiegen sei, müsse das Training, das von Paul Pelzel geleitet wird, auf zwei Leistungsgruppen (Dienstags und Freitags) aufgeteilt werden. Kassenwart Jürgen Brandt mahnte Sparsamkeit an, da der aktuelle Kassenbestand um mehr als 2000 Euro zurückgegangen sei. Bei den anstehenden Wahlen wurde Alfred Kobarg in seinen Ämtern als 2. Vorsitzender und 1. Jugendwart bestätigt. Nach einer kleinen Satzungsänderung und der Terminfestlegung für in diesem Jahr anstehende Veranstaltungen beendete Klaus Hake die Versammlung.